

Die Buchbinderei von Franz Hasselbauer
[5811.] in Leipzig, Querstraße Nr. 3 I. Etage, empfiehlt sich hierdurch den Herren Buchhändlern zur Anfertigung von Einbänden von der einfachsten bis zur geschmackvollsten Ausführung und sichert bei prompter Bedienung die billigsten Preise zu.

[5812.] Für zwei Autoren haben wir Forderungen gegen das Blatt „Wacht am Rhein“, welches bis Ende 1873 in Wiesbaden erschien, einzuziehen. Buchhändler, Buchdrucker, Autoren &c., welche gleichfalls Ansprüche an das eingegangene Blatt haben, werden sich und uns durch Mittheilung derselben einen Dienst erweisen.

Dr. Loewenstein's Bureau &c. in Berlin.

Offerente

[5813.] von Leihbibliothek-Doubletten und in Bücher-Bezirken auscirculierten Romanen, jedoch nur Erscheinungen aus den letzten 3 Jahren, werden erbeten.

Leipzig.

Hermann Fries.

[5814.] Die Actiengesellschaft Leylam-Josefthal in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu Ankündigungen die in ihrem Verlage erscheinenden Tagesblätter: Tagespost, Aufl. 10,000, Insertionspreis der 6 spalt. Nonpareille-Zeile 1 Ngr. — Amtl. Grazer Zeitung, Aufl. 2000, Insertionspreis der 6 spalt. Bourgeois-Zeile 1/2 Ngr. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, Insertionspreis der gesp. Petitzeile 2 Ngr.

Bei alleiniger Nennung der Buchhandlung Leylam-Josefthal als Bezugsquelle trägt dieselbe von allen Inseraten die Hälfte der Kosten.

[5815.] Die Auflage des „Berliner Tageblatt“ ist mit dem verschossenen Jahreswechsel wiederum erheblich gestiegen.

Das „Berliner Tageblatt“ besitzt gegenwärtig:

Berliner Abonnenten 15,400
Auswärts. Abonnenten 5,600

zusammen 21,000 Abonnenten.

Annoncen finden in diesem ausschließlich in guten bürgerlichen Familienkreisen eingeschrittenen Blatte die erfolgreichste Verbreitung.

Die Expedition des „Berliner Tageblatt“.
Jerusalemstr. 48 (im eigenen Hause).

Galvanische Clichés 1 Ngr. pro □ Ctm., Blei-Clichés 3/4 Ngr. pro □ Ctm.
[5816.] von den Illustrationen der Allg. Illustr. Industrie- und Kunst-Zeitung (Copien von Gemälden allen Genres, Abbildungen hervorragender kunstgewerblicher Objecte, Maschinen &c.) offeriert den Herren Verlegern und gewährt trotz des ohnehin billigen Preises bei Bestellungen über 50 Thlr. einen Rabatt von 15 % die

Expedition der Allg. Illustr. Industrie- u. Kunst-Zeitung
in Leipzig, Thalstraße 31.

Sandoz & Fischbacher

[5817.] in Paris,
33 rue de Seine et rue des Sts. Pères 33, empfehlen sich zur Uebernahme von Commissionen und liefern

Französisches Sortiment
rasch, prompt und zu den billigsten Bedingungen.

[5818.] **H. Amberger's Sortiment** (G. & F. Festersen) in Basel erbittet antiquarische Kataloge militärischen Inhaltes sofort nach Erscheinen in 6facher Anzahl.

Hannover. Contobücher für Buchhändler.

[5819.] — Muster und Preiscurant gratis. — **C. H. Reclam sen.** in Leipzig.

[5820.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annonce-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

[5821.] Für zum zweiten Quartal frei werdende Redakteurstellungen haben wir geeignete Kräfte an der Hand und bitten, von unserer kostenfreien Vermittlung Gebrauch zu machen.

Dr. Loewenstein's Bureau &c. in Berlin.

[5822.] **L. M. Glogau** in Hamburg sucht stets in grosser Anzahl Schulbücher aller Art sowie Atlanten und Wörterbücher in allen Sprachen.

100 Briefbogen u. 100 Couverts zusammen 4½ Mark baar, 50 Briefbogen und 50 Couverts zusammen 2½ Mark baar,

[5823.] liefert **Fr. Aug. Großmann** in Leipzig.

[5824.] Unverlangte Zusendungen von Notitäten verbieten.

F. Boselli'sche Buchhandlung
in Frankfurt a/M.

Familien-Nachrichten.

[5825.] Unsere einzige Tochter und Schwester Gertrud, im Alter von 15½ Jahren, nahm

der Tod verwickelte Mitternacht aus unserer Mitte.

Um stillle Theilnahme bitten
Bütow i. Medlb., 7. Februar 1874.

S. Berg und Frau,
zugleich im Namen ihrer beiden Söhne.

Leipziger Börsen-Course

am 10. Februar 1874.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	142½ G
	l. S. 2 M.	141½ G
Augsburg pr. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	56½ G
Beig. Bankplätze pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	80½ G
	l. S. 3 M.	79½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	56½ G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	6,23½ G
	l. S. 3 M.	6,21½ G
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	80½ B
	l. S. 3 M.	79½ G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Warschau p. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Wahr.	k. S. 8 T.	89½ G
	l. S. 3 M.	88½ G

Sorten.

Ausl. Ladrs.	Agio pr. Ct.	10 G
20 Frances-Stücke	pr. St.	5,10½ G
Holl. Duc. (143½ St.) à 3 apf. Ag. pr. Ct.	—	—
Kais. do. (—1 Zpfid.) do. do. do.	5½ G	—
Oesterr. Silbergulden pr. 150 fl. oe. W.	94½ G	—
do. ¼ Gulden do.	93½ G	—
do. Silbercoupons do.	—	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.	80½ G	—
Russische do. do. pr. 100 R.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	99½ G	—
do. do. à 10 apf	99½ G	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G	—

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarer Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Otto Räßbreyt's Denkschrift, betreffend eine eventuelle Literarconvention zwischen Deutschland und dem Königreich der Niederlande. — Zum Aufsatz des Herrn H. Dominicus in Prag in Nr. 26 d. VI. — Miscellen. — Anzeigeblaß Nr. 5666—5825. — Leipziger Börsen-Course am 10. Februar 1874.

Udermann, Th. in D. 5677. Exped. d. Allg. Illust. Industr. Aderthal 5673.	Raulfuß 5786.	Schiwach 5748.
Amberger's Sort. 5818.	Kittler in B. 5733.	Sandoz & F. 5817.
Anonymous 5666—67. 5671.	Kniep 5785.	Saunier in D. 5739.
Antiquar. Schweizer. 5776.	Koch in Rost. 5742.	Saunier in St. 5740.
Baader 5806.	Köhler's Ant. in Lpz. 5735.	Schellmann 5775.
Bädeker in J. 5803.	Koßmad & R. 5723.	Schiffmann in Nürnberg 5804.
Bahmofer 5687.	Kummer 5737. 5779.	Schleisinger'sche Buchh. in Br. 5698. 5713.
Beijers 5766.	Leinet 5809.	Schneller 5720.
Berg 5825.	Levius 5696.	Schmidt's Berl. in D. 5685.
Borntraeger, Gebr. 5692.	Lengnau 5814.	Schneider in Bal. 5741.
	Möller 5700.	Schroeder in B. 5680.
Boselli 5824.	Loesener 5788.	Schulz & G. 5744.
Brandes 5736.	Mendelsohn in Lpz. 5714.	Seiß in Lpz. 5668.
Braun in C. 5704.	Mitteldorf 5759.	Stangel 5715.
Brigola 5681.	Mohr, F. 5725.	Stauder 5758.
Brodhaus 5805.	Mösch 5763.	Stein in R. 5789.
Bruhns 5774.	Mosse in B. 5810.	Tauchnitz B. 5702.
Büch. Alab. in G. 5745.	Mühlmann 5781.	Thiemann in G. 5732.
Gültmann & G. in D. 5752.	Nestler & R. 5719.	Trübner & C. 5682.
Gürdat 5686.	Oppenheim 5707.	Reitb. & C. 5695.
Gullier 5769.	Peuser 5780.	Reith in G. 5710.
Gut in B. 5674.	Priestel 5729.	Verlags-Magazin 5755.
Cohen & S. 5778.	Haase in R. 5669.	Vincent 5767.
Cohn in B. 5777.	Hänel in B. 5672.	Bogel, F. C. B., in B. 5709.
Coppennatz in W. 5787.	Helm's Sort. 5670.	Boigt, B. J., in B. 5708.
Cruse 5765.	Hermann in B. 5798.	Böldner 5760.
Czernaf 5753—54.	Herschel & B. 5721.	Bottler in B. 5751.
Dahlem-Exped. 5801.	Hödlner 5724.	Wiebe 5766.
Didot Frères, F. & C. 5678.	Hof. u. Staatsdruckerei, f. f. 5691.	Wiegandt, H. & B. 5802.
5688. 5690.	Jung-Treuttel 5697.	Heimer, D. 5679.
Ditter 5718. 5734.	Kaufmann in D. 5712.	Heinrich in B. 5728.
Dolejchal 5726.		Rentel 5711. 5717.
Druder & T. 5675.		Wulfow 5780.
Dunt 5808.		Rieder in G. 5738.
Ebel 5782.		Wöß in B. 5676.

Verantwortl. Redakteur: Julius Krauß. — Commissär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.